

Weihnachten im Krankenhaus

Weihnachten im Krankenhaus zu verbringen stellt sich keiner schön vor. Eine Mitschülerin hat dies aber schon erlebt. Sie hat die ganzen Weihnachtstage im Krankenhaus verbracht, weil sie ihr Bein verstaucht hatte. Allerdings war die Zeit nicht so langweilig, wie anfangs befürchtet, weil sie eine gleichaltrige Zimmernachbarin hatte und die Krankenschwestern sie gut unterhalten haben.

Das Krankenhaus hat ihr viele Möglichkeiten geboten, dass Weihnachtsfest so schön wie möglich zu erleben, z.B. mit Filmen und Gemeinschaftsspielen. Unsere Mitschülerin erzählte, dass es für ihre Familie schlimmer war als für sie. Am Abend kam ihre Familie und hat ihr kleine Geschenke mitgebracht. Aber ihr richtiges Geschenk bekam sie nachträglich, als sie wieder Zuhause war.

Obwohl sie Muslima ist und aus der Türkei kommt, ist es in ihrer Familie Tradition, sich trotzdem zu beschenken. Insgesamt waren die Tage dort für sie gar nicht schlimm, weil das Krankenhaus ihr viele Möglichkeiten geboten hat, die Tage zu verschönern. Sie berichtete: „Alle sind am Heiligabend zusammengekommen und haben ein schönes gemeinsames Essen gehabt.“



Paul Degner, Ben Klessmann, Journalismuskurs Klasse 8